

Neue Angebote an der Volkshochschule Wil

WIL In diesen Tagen werden die Vorlagen für das neue Jahresprogramm der Volkshochschule Wil an die Druckerei geliefert. Viel Neues, aber auch Bewährtes wird sich darin finden.



Ein neues Programm, eine neue Leitung, ein neues Sekretariat, eine neue Website. Da könnte ja ein Totalumbau der VHS vonstatten gegangen sein? Die alten Schulräume im zweiten Stock des Wiler Hofes jedenfalls sind die gleichen geblieben und auch sonst wird man die Volkshochschule wieder erkennen. Das neue Schulteam, Daniel Schönenberger, Leitung und Carola Nadler, Sekretariat, hat bei der Zusammenstellung des Programms versucht, ein breites Interessenspektrum abzudecken. So werden nach wie vor die immer sehr gut besuchten Vorträge von Magdalen Bless oder Meinrad Strässle Teil der Vortragsliste sein. Magdalen Bless wird sich mit „Frauen im alten Wil: Liederliche Weibsbilder, Ehrenjungfern und Frauenzimmern“, sowie mit Abt Ulrich Rösch und seiner Wiler Geliebten Ursula Schnetzer befassen, während Meinrad Strässle die spannende Geschichte der Türkei und die heutige Bedeutung des Landes beleuchten wird.

Künstlerisches und Umwelt

Auch der „Refresh your English“ und der „English Conversation-Kurs“ werden wieder angeboten, neu ist bei den Sprachen ein Schnupperkurs für Russisch, sowie Albanisch als Wiederbelebung der Muttersprache. Im künstlerischen Bereich wurden neue Akzente gesetzt: So wird u.a. „Stimmbildung für junge Erwachsene“ angeboten und der Musiker Rudolf Lutz wird Erläuterungen über die Kunst der Improvisation geben. Und der Schauspieler Oliver Kühn wird zwei mehrteilige Workshops geben, die sich mit Kommunikation befassen. Auch im Umweltbereich sind an der VHS einige Angebote zu finden, so kann man sich Informationen zum energiegerechten Sanieren holen oder sich über die ökologische Vernetzung Wiler Naturschönheiten informieren.

Erlebnisorientiertes Lernen

„Mit unserem Angebote wollen wir Verbindungen, eine Vernetzung schaffen, welche weiter genutzt werden kann.“, sagt Daniel Schönenberger, der die Leitung der Volkshochschule von Gerhard Kasper übernommen hatte. „Dank den neuen Medien haben wir heute zwar grundsätzlich Zugang zu jeder erdenklichen Information, aber nur erlebnisorientiertes Lernen ist dauerhaft und fließt in die Lebensgestaltung ein. Hier liegt eine der Stärken der VHS: Ein Kursbesuch soll nicht nur Wissen vermitteln, er soll darüber hinaus soziale Kontakte fördern und zum Wissensaustausch anregen.“, so Schönenberger. Ein Internet-Forum, das über die neue Website der VHS aufgerufen werden kann, soll diese Vernetzung ermöglichen: Kursteilnehmende können sich im Nachhinein austauschen, Gedanken weiterführen, Neues anregen. Jetzt schon freut sich das Leitungsteam auf den regen Austausch etwa über den thailändischen Kochkurs oder über den selbst hergestellten Käse. Und sicher werden nach dem Auffrischkurs für Standard-Tänze Verabredungen getroffen werden.

Gegen die Altersdepression

Das Angebot für das neue Schuljahr können ab sofort auf der Website www.vhs-wil.ch eingesehen und bereits gebucht werden. Den Beginn werden die beiden Englischkurse am 5. September machen, sowie der zweiteilige Kurs „Im Alter die Faszination für das Leben nicht verlieren, oder: Im Kampf gegen die Altersdepression“ am 11. und 25. September, mit Roland P. Poschung.